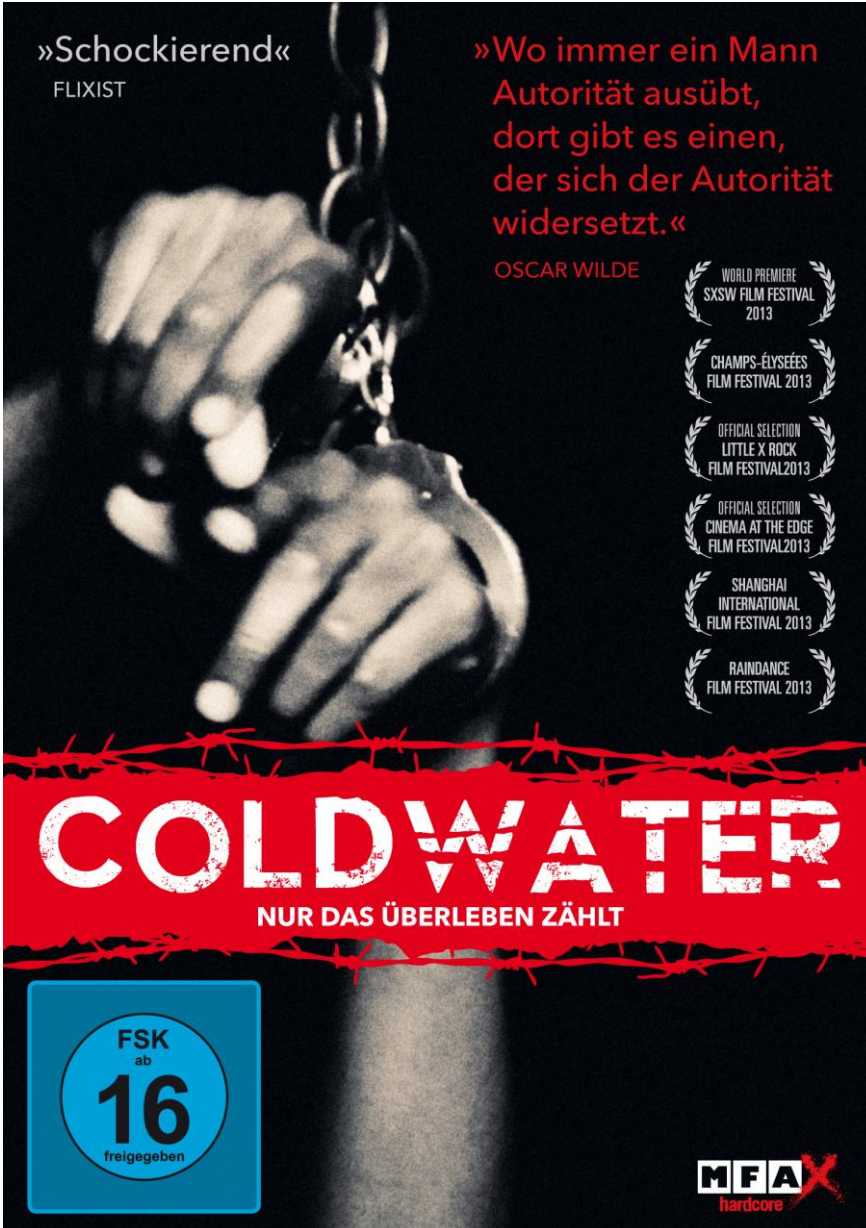


PRESSEHEFT

## COLDWATER



»Schockierend«  
FLIXIST

»Wo immer ein Mann  
Autorität ausübt,  
dort gibt es einen,  
der sich der Autorität  
widersetzt.«

OSCAR WILDE

- WORLD PREMIERE  
SXSW FILM FESTIVAL  
2013
- CHAMPS-ÉLYSÉES  
FILM FESTIVAL 2013
- OFFICIAL SELECTION  
LITTLE X ROCK  
FILM FESTIVAL 2013
- OFFICIAL SELECTION  
CINEMA AT THE EDGE  
FILM FESTIVAL 2013
- SHANGHAI  
INTERNATIONAL  
FILM FESTIVAL 2013
- RAINDANCE  
FILM FESTIVAL 2013

**COLDWATER**  
NUR DAS ÜBERLEBEN ZÄHLT

FSK  
ab  
**16**  
freigegeben

**MFA**  
hardcore

Ab 18.08.2014 im Verleih und ab 26.08.2014 im Handel auf DVD und Blu-Ray erhältlich!

Im Verleih von	Presseagentur
MFA+ FilmDistribution e.K.	Cinemaids Agentur für Presse und PR
Christian Meinke	Kathrin Stammen & Cornelia Spiering
Bismarckplatz 9	Kidlerstraße 4
93047 Regensburg	81371 München
Tel. + 49 (0) 941 58 62 46 2	Tel. +49 (0)89 44 23 98 11 / 12
Fax +49 (0) 941 586 17 92	Fax +49 (0)89 44 23 98 13
mailto: <a href="mailto:info@mfa-film.de">info@mfa-film.de</a>	mailto: <a href="mailto:kstammen@cinemaids.de">kstammen@cinemaids.de</a>
<a href="http://www.mfa-film.de">www.mfa-film.de</a>	<a href="http://www.cinemaids.de">www.cinemaids.de</a>

Pressematerial unter:  
<http://www.mfa-film.de/pressebereich/>

## TECHNISCHE DETAILS

LAUFZEIT:	104 min
BILDFORMAT:	2.35:1
PRODUKTIONSJAHR/PRODUKTIONSLAND:	USA 2013
FSK:	ab 16 Jahren



## SYNOPSIS

Abgeschottet von der Außenwelt werden jugendliche Straftäter im Bootcamp „Coldwater“ von Colonel Reichert (James C. Burns) zu „nützlichen Mitgliedern der Gesellschaft“ gedrillt. Der Alltag ist grausam und Schwäche oder Widerwille werden drastisch bestraft. Für den charismatischen, kampferprobten Neuankömmling Brad (P.J. Boudousqué) wird die Situation bald unerträglich. Er wagt einen Fluchtversuch. Doch dann wird alles noch schlimmer - Angst, Gewalt und Gegengewalt steigern sich zu einem höllischen Finale, das nur mit einem Knall enden kann...

## PRESSESTIMMEN

„Faszinierend“ *Fangoria*

„Schockierend“ *Flixist*

„Fesselnd“ *The Film Stage*

„Pure Spannung“ *Complex*

„Ergreifend“ *Movie Buzzers*

„Ein Must-see“ *The Film Yap*

„Eine gut dargestellte, warnende Geschichte. [...] Ein wunderbar gespieltes und fotografiertes Drama. Ein engagierter Film, der Augen öffnet und sich von einem dramatischen Charakterstück zu einem Thriller wandelt. [...] Wirft einen tragischen und effektiven Blick auf einen nur allzu üblichen Machtmissbrauch. [...] spannend und bezwingend.“ *filmschoolrejects.com*

„Ergreifendes Drama über ein reales Phänomen. [...] Zeigt Ereignisse, die zunächst die Geschichte mit Gefängnisfilmen der Vergangenheit verknüpfen, um später das Neue des Settings allmählich ganz auszuschöpfen.“ *The Hollywood Reporter*

„Wilde emotionale Kraft. [...] Grashaw entlarvt die Mitschuld der lokalen Vollstreckungsbehörden, ihre Unfähigkeit, etwas ohne konkrete Beweise zu tun, und die veritablen militärischen Strukturen, die diese Satelliten-Anstalten abseits des Rechtsstaats aufbauen. Furcht erschafft auf beiden Seiten Monster. [...] Eine fesselnde Geschichte.“ *The Film Stage*

## FESTIVALS

- 2013 **Athens International Film Festival**  
Nominiert für den *Golden Athena* für bester Film
- 2013 **Boston Film Festival**  
Festivalpreis für Beste Regie
- 2013 **California Independent Film Festival**  
Nominiert für den *Golden Slate Award* für bester Film
- 2013 **Camerimage**  
Nominiert für bestes Regiedebüt
- 2013 **Galway Film Fleadh**  
Nominiert für den Publikumspreis
- 2013 **Indianapolis International Film Festival**  
Nominiert für den großen Preis der Jury für bester Film
- 2013 **Las Vegas International Film Festival**  
Großer Preis der Jury für bester Film  
Preis für beste Regie  
Preis für besten Hauptdarsteller  
Preis für beste Kamera  
Preis für bestes Drehbuch  
Preis für besten Nebendarsteller
- 2013 **Little Rock Film Festival**  
Nominiert für den *Golden Rock Narrative Award* für besten Spielfilm
- 2013 **Rain Dance Film Festival**  
Nominiert für den Preis der Jury für bestes Regiedebüt
- 2013 **Reykjavik International Film Festival**  
Nominiert für einen *Golden Puffin*
- 2013 **SXSW Film Festival**  
Nominiert für den Publikumspreis
- 2013 **Shanghai International Film Festival**  
Nominiert als außerordentlicher Kinofilm  
Nominiert für den besonderen Preis der Jury
- 2013 **Sidewalk Film Festival**  
Nominiert für den *Jambo Frankling Founder Award*
- 2013 **Sitges - Catalanian International Film Festival**  
Nominiert für den *New Visions Award*
- 2013 **Tallinn Black Nights Film Festival**  
Nominiert für den *Just Film Award*

## NOTIZ DES REGISSEURS

Aufgrund meiner jahrelangen Recherche über die Resozialisierung von Jugendlichen liegt mir COLDWATER mehr am Herzen, als jeder andere meiner Filme es womöglich je tun wird. Meine ersten Erfahrungen mit diesem Thema machte ich im Alter von 15 Jahren, als ich für ein Hockeyteam spielte. Unser Torwart war ein lustiger, imposanter Kerl, der uns öfter Streiche spielte und herablassend über Mädchen redete. Auf den Partys, die wir feierten, wenn unsere Eltern unterwegs waren, trank er Alkohol und nahm Drogen. Die meisten der Jungs im Team erinnerten mich an die Jugendlichen in Larry Clarks' Film KIDS. Dann erschien unser Torwart auf einmal nicht mehr zum Training. Wir waren verwirrt, aber unser Trainer ging nicht weiter auf unsere Fragen und Vermutungen ein. Später hörte ich, dass er mitten in der Nacht regelrecht entführt und in eine Haftanstalt für Jugendliche auf dem Land geschickt wurde. Damals nahm ich es einfach hin und hatte das Gefühl, das es vielleicht eine gute Sache ist. Jahre später traf ich ihn als Erwachsener wieder. Ich weiß nicht, ob seine Veränderung eine Folge seines Aufenthaltes in der Anstalt war, aber er war nicht mehr derselbe. Er war ein Schatten seiner selbst und es war offensichtlich, dass er nicht auf dem Weg in ein besseres, erfülltes Leben war.

Seitdem habe ich mit vielen Jugendlichen gesprochen, die an solchen Verhaltensänderungsprogrammen teilgenommen haben. Ich traf auch Eltern, die ihre Kinder deswegen verloren haben. Die Reue über ihre Entscheidung war herzerreißend, denn sie haben diese Entscheidung aus tiefer Verzweiflung heraus getroffen. Sie wussten sich und ihrem Kind einfach nicht mehr zu helfen. Seit 1980 sind Dutzende Todesfälle in den Akten von staatlichen und privaten Rehabilitationseinrichtungen für Jugendliche vermerkt. Die tatsächliche Zahl der Todesopfer ist unbekannt. Noch gibt es keine Bundesgesetze, die amerikanische Rehabilitationszentren definieren oder regulieren.

Obwohl ich keinen moralisierenden, politischen Film drehen wollte, hatte ich das Gefühl, diesen Film machen zu müssen. Einer der Gründe dafür war, dass ich über dieses sensible und umstrittene Thema aufklären wollte, denn bis jetzt wurde es von den Medien kaum aufgegriffen. Ich freue mich darauf, diese zeitgemäße und relevante Geschichte auf die Leinwand zu bringen.

### Vincent Grashaw

#### Regisseur

### DIE REALITÄT

„Dieser Albtraum ist seit Jahren ein offenes Geheimnis. Einzelne Nachrichtenforen, die sich mit bestimmten Vorfällen befassen, haben eine große Beweisgrundlage gebildet, die nicht ignoriert werden sollte. Beschämenderweise geschah genau das. Die Bundesregierung hat auf ganzer Linie dabei versagt, die Dringlichkeit dieser Situation zu erkennen.“

*Kongressabgeordneter George Miller*

#### No Spank

<http://nospank.net/boat.htm>

#### Der Fall Martin Anderson

[http://en.wikipedia.org/wiki/Martin\\_Anderson\\_case](http://en.wikipedia.org/wiki/Martin_Anderson_case)

#### WWASP Einrichtungen

[http://en.wikipedia.org/wiki/World\\_Wide\\_Association\\_of\\_Specialty\\_Programs\\_and\\_Schools](http://en.wikipedia.org/wiki/World_Wide_Association_of_Specialty_Programs_and_Schools)

## ERINNERUNGEN AN „CASA BY THE SEA“

*Die „Casa By The Sea“ ist eine „World Wide Association Specialty Programs and Schools“ (WWASP) Einrichtung, die von den Behörden durchsucht und 2004 wegen Missbrauch geschlossen wurde.*

Ich bin mir nicht sicher, ob Ihre Organisation E-Mails veröffentlicht, aber Sie haben meine Erlaubnis, diese Mail zu veröffentlichen. Mein Name ist Ramey Smith. Ich habe einige der Artikel auf Ihrer Website gelesen und fand ein paar über einen Ort namens „Casa by the Sea“ in Ensenada, Mexiko. Ich selbst habe dort fast ein ganzes Jahr verbracht, von Januar bis November 1999. An meinem ersten Tag in Casa wurde ich aus meinem Bett gezogen, dass ein Hochbett war, fiel auf Betonboden und schlug mir Gesicht und Nase auf. Als ich dort lag und blutete, fürchtete ich, dass diese Leute mich umbringen werden. Ich hatte Angst um mein Leben in Casa, also spielte ich mit so gut ich konnte. Ich brachte es bis Stufe vier in der „Bold Family“. So identifizierten sie uns, sie steckten uns in eine Gruppe, gaben ihr einen Namen und nannten sie „Familie“. Als ich dort raus kam, war der Krebs meiner Mutter bereits im Endstadium, weshalb mein Vater mich aus „Casa by the Sea“ holte. Ich habe die letzten 2 1/2 Monate, die meine Mutter noch lebte, an ihrem Bett verbracht.

Meiner Meinung nach sind WWASP ein Haufen von Verbrechern, die Eltern manipulieren. Aber sie lehrten mich eine wertvolle Lektion, die ich an Problemteenager weiter geben kann. Passt auf, denn eure Eltern können euch über Nacht in ein ausländisches Gefängnis schicken und ihr könnt nichts dagegen tun. Ihr habt zwei Möglichkeiten, ihr könnt euch wehren und werdet bestraft, oder ihr spielt mit, bis ihr dort raus kommt. Ich bin froh, dass sie „Casa by the Sea“ endlich geschlossen haben, dieser Ort war verrückt. Manchmal dachte ich tatsächlich, ich würde durchdrehen. WWASP hat ein wunderbares Programm für Gehirnwäsche. Mit Schmerzen soll Jugendlichen Benehmen bei gebracht werden. Ich kann Ihnen sagen – es funktioniert nicht. Ich lief neulich einem der Jungs aus dem oberen Level des Programms über den Weg. Wir waren in einem Taco-Restaurant, ungefähr um 2.30 Uhr nachts, und er stolperte zusammen mit ein paar anderen Jungs betrunken herein. Er hatte sich nicht geändert. Jedenfalls nicht für lange. In Mexiko hieß Zimmerarrest, mit Gesicht und Kinn auf dem Fliesenboden zu liegen, die Hände hinter dem Rücken. Sie hätten uns ebenso gut fesseln können, denn wenn man diese Position nicht für vier bis sechs oder zwölf Stunden halten konnte, gab es dort viele ungebildete Idioten, die einen wünschen ließen, man hätte es gekonnt. Ich habe so viele Jungs nach Hilfe schreien gehört, nach ihren Eltern, nach Mama oder Papa, oder zu Gott, er möge ihnen helfen. Aber was konnten wir schon machen? Wenn wir uns gewehrt hätten, wären wir alle im selben Boot gesessen. Wir hätten unsere wenigen Privilegien verloren, wären eine Ebene zurückgestuft worden und zwei bis vier Wochen mit unserem Kinn auf dem Boden gelegen.

Ich wünschte, wir wären stark und organisiert genug gewesen, um diesen Ort mit Gewalt zu übernehmen. Ich erinnere mich daran, dass ich seit Beginn meiner Gefangenschaft darüber nachgedacht habe. Wir übertrafen die Mitarbeiter zahlenmäßig, mindestens 20 oder 30 von uns kamen auf einen Mitarbeiter. Ich hätte es genossen diese Schweine zu fesseln und sie ein wenig Zimmerarrest genießen zu lassen und sie mit faulem Fisch zu füttern und alle anderen ekligen Dinge, die sie uns zu essen gegeben haben. Ich werde nicht darauf eingehen, wie schlecht das Essen war. Das war der Grund, warum sie uns nicht Englisch und ohne Erlaubnis sprechen ließen. Sie wussten, sobald wir uns organisierten, würden wir den Laden übernehmen. Selbst nachdem ich dieses gottverdammte Drecksloch verlassen konnte, träumte ich davon. Ich wachte mitten in der Nacht auf und musste auf

den Flur hinaus laufen, um mich wieder zu sammeln. Ich habe Spanisch gelernt, während ich in Mexiko war, weil ich keine andere Wahl hatte, aber ich kann es immer noch nicht leiden. Ich hatte den Traum, eines Tages dorthin zurückzukehren und alle Kinder zu befreien, deren Eltern viel Geld zahlten, um ihre Kinder zu Opfern zu machen. Ich könnte noch ewig über dieses Höllenloch schimpfen, aber ich habe genug gesagt. Wenn Sie diesen Brief auf ihrer Webseite veröffentlichen, würde ich gerne meine E-Mail-Adresse an die Opfer von „Casa by the Sea“ weitergeben, damit sie mich kontaktieren können. Wenn jemand von Januar bis November 1999 im Casa war, würde ich mich freuen, von euch zu hören. Gott segne alle, die durch die Irrungen und Wirrungen von „Casa by the Sea“ mussten, wie mein Freund Michael Perry. Ich hoffe, ich konnte jemandem helfen.

**Ramey Smith**

#### **DREHBUCHAUTOR/ REGISSEUR/ PRODUZENT**

**VINCENT GRASHAW**

Vincent ist in San Fernando Valley geboren und aufgewachsen. Seine jüngste Produktion ist der von Kritikern gefeierte Spielfilm BELLFLOWER. Die Weltpremiere des Films fand 2011 auf dem Sundance Film Festival statt und er wurde von Adam Yauchs (Beastie Boys) Produktionsfirma Oscilloscope Laboratories gekauft.

BELLFLOWER wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet. Im Sommer 2011 wurde er in den amerikanischen Kinos veröffentlicht und eroberte im Jahr darauf den internationalen Markt. Im Jahr 2012 wurden Vincent Grashaw und der Regisseur Evan Glodell für zwei *Independent Spirit Awards* nominiert.

BELLFLOWER erhielt zahlreiche positive Kritiken im Rolling Stones Magazin, Variety, Wall Street Journal, in der New York Times und LA Times und von Filmkritiker Roger Ebert. Der Film erschien auf 30 „Best of 2011“ Listen. Zusammen mit Evan Glodell will Vincent Grashaw in Zukunft mit der Firma Coatwell Filme realisieren.

Zu Vincent Grashaws Filmographie gehören auch der viel gelobte und preisgekrönte Horrorfilm CALLOUS SENTIMENT, der beliebte fidschianische Film ELIKI, der ins Top-10 Finale auf Kevin Spaceys Triggerstreet Filmfestival gewählt wurde, und SAVANNA, ein umstrittener Film, der seine Premiere auf dem Beverly Hills Filmfestival feierte und den Preis in der Kategorie *Excellence in Film* der Accolade Film Competition gewonnen hat. COLDWATER ist Vincent Grashaws Spielfilmdebüt.

#### **Filmographie:**

2013 COLDWATER  
2009 SAVANNA  
2009 ELIKI  
2007 THE HURLING STICK (Kurzfilm)  
2007 CALLOUS SENTIMENT (Kurzfilm)

## CAST UND CREW

BRAD LUNDERS

COLONEL FRANK REICHERT

GABRIEL NUNEZ

JONAS WILLIAMS

JOSH WARRICK

REGIE

DREHBUCH

KAMERMANN

EDITOR

MUSIK

KOSTÜM

PRODUKTIONSMANAGER

1. REGIEASSISTENT

A-KAMERAMANN

ARTDIREKTOR

CASTING

MASKE

POSTPRODUKTION

TON

STUNT KOORDINATOREN

PRODUZENTEN

P.J. BOUDOUSQUÉ

JAMES C. BURNS

CHRIS PETROVSKI

OCTAVIUS J. JOHNSON

NICHOLAS BATEMAN

VINCENT GRASHAW

VINCENT GRASHAW

MARK PENNEY

JAYSON CROTHERS

EDDIE MIKASA

CHRIS CHATHAM

MARK MISEROCCHI

TRICIA GRASHAW

CHELSEA ST JOHN

JONATHAN SOUTHARD

DAVID LEVINE

MATTHEW B. CORDER

LESLEY WOLFF

MEGAN AREFORD

RACHEL GALEY

CARL W. LUCAS

RANDY LAWSON

DERIK PRITCHARD

TIM SOERGEL

KRIS DORRANCE

DAVE GARE

VINCENT GRASHAW

AUSFÜHRENDE PRODUZENTEN

JOE BILOTTA

MIKE DORRANCE

CO-PRODUZENT

SARAH FARRAND

**BRAD LUNDERS**

**P.J. BOUDOUSQUÉ**

P.J. Boudousqué, geboren und aufgewachsen in New Orleans, Louisiana, hatte schon immer eine Leidenschaft für den Film. In seiner Heimatstadt war er ein begeisterter Musiker in der Punk- und Alternativszene. Im August 2005, als der Hurrikan Katrina die Stadt New Orleans zerstörte, zogen PJ und seine Familie nach Los Angeles, wo er die High School besuchte.

Nach mehreren Umzügen zwischen den beiden Städten kehrte PJ nach Los Angeles zurück, zunächst in der Hoffnung einen Platz an der juristischen Fakultät zu bekommen. Auf der Suche nach einer neuen Art, seiner Kreativität Ausdruck zu verleihen, begann er jedoch Schauspielerei zu studieren und in einer Reihe von Gemeindeaufführungen aufzutreten. 2011 bekam er einen Schauspielagenten und nahm Unterricht bei dem renommierten Schauspiellehrer Michael Woolson, bevor er die Hauptrolle des Brad Lunders in COLDWATER bekam und sein Spielfilmdebüt feierte. Er lebt derzeit in Los Angeles.

**Filmographie:**

2014 BONES- DIE KNOCHENJÄGERIN  
2013 AMERICAN HORROR STORY - COVEN  
2013 PRETTY LITTLE LIARS  
2013 LONGMIRE  
2013 MAJOR CRIMES  
2013 COLDWATER

**COLONEL FRANK REICHERT**

**JAMES C. BURNS**

James C. Burns ist geboren und aufgewachsen in Pittsfield, Massachusetts, USA. Die Veröffentlichung des heiß erwarteten Videospiele CALL OF DUTY: BLACK OPS 2 hat Millionen von Fans den Schauspieler wieder ins Gedächtnis gerufen. Mit seiner unvergesslich intensiven Leistung als 'Sgt. Woods' hat James C. Burns 2010 den Videospiele-Preis von Spike TV für den besten Charakter des Jahres bekommen. Seit 2005 ist James C. Burns in über 100 Spielfilmen, Fernsehshows und Werbespots zu sehen gewesen, unter anderem in dem Zombie-Apokalypse-Thriller DEAD SEASON.

Erst kürzlich beendete James C. Burns die Dreharbeiten zu dem Polit-Thriller DARK POWER mit Sean Patrick Flannery und spielte in dem Action-Abenteuer-Film BLACKJACKS. Im Fernsehen ist James C. Burns in der Rolle des Coach Ray Keegan in einigen Episoden von ABCs MAKE IT OR BREAK IT zu sehen, einer Drama-Serie, die in der Wettbewerbswelt der Gymnastik spielt. Zusätzlich hatte James C. Burns Gastauftritte bei Jerry Bruckheimers COLD CASE auf CBS und bei THE FORGOTTEN auf ABC. Zu seinen weiteren TV-Auftritten zählen Serien wie CRIMINAL MINDS, BURN NOTICE, COLD CASE, MY OWN WORST ENEMY, CSI:NY, THE FORGOTTEN, LAS VEGAS, MONK und PROM QUEEN. Seit 2007 spielt er die Rolle des Vaughan in GENERAL HOSPITAL.



### **Filmographie (Auswahl):**

2014 BLACKJACKS  
2013 DARK POWER  
2012 DEAD SEASON  
2010 MOB RULES  
2007 TRANSFORMERS  
2007 EXPIRED  
2001 MISS WONTON  
2000 DIAMOND MEN

### **GABRIEL NUNEZ**

### **CHRIS PETROVSKI**

Chris Nunez wurde in Bitola, Mazedonien geboren, wuchs jedoch in Auckland, Neuseeland auf und wurde bereits in sehr jungen Jahren Teil der Schauspielwelt. Er entschied sich für eine Karriere als Schauspieler, nachdem als einer der T-Birds im Musical GREASE für die National Youth Theatre Group mitspielte. Er machte weiter und sprach für eine Schulproduktion von Hamlet vor, in der er die Rolle des Laertes bekam.

Nach dem High School Abschluss bewarb er sich an der ‚Untec‘, einer Universität in Neuseeland mit einer renommierten Schauspielfakultät und wurde auch angenommen. Bevor er das Studium antreten konnte, wurde er vom Emmy-Gewinner und Preisträger Milton Justice entdeckt, der ihm ein Vollstipendium an der Stella Adler Akademie für Schauspielerei anbot. Er absolvierte das zweijährige Programm im Mai 2012 und hat seitdem Privatunterricht bei Milton.

### **Filmographie:**

2013 LOSS OF LIFE  
2013 ALL CHEERLEADERS DIE  
2013 COLDWATER  
2013 AN EASTER BUNNY PUPPY  
2012 LIVE TO TELL (Kurzfilm)

### **JONAS WILLIAMS**

### **OCTAVIUS J. JOHNSON**

Octavius J. Johnson, geboren in Baltimore, Maryland, entdeckte seine Leidenschaft für das Schauspielern, als er in die HBO-Fernsehserie THE WIRE eine Rolle als Statist ergattern konnte. Dieses einschneidende Erlebnis weckte in ihm das Interesse, in der Entertainmentindustrie zu arbeiten. Intensives Schauspieltraining und verschiedene Gelegenheiten bei Schauspiel- und Musikauftritten gaben ihm die Gelegenheit, sein Können zu verfeinern.

Über die Jahre hinweg konnte Octavius an seinen Fähigkeiten feilen und wurde für eine Reihe von Werbespots für EA Sports, Neutrogena und AOL/PBS Makers gecastet. Er trat in einer Reihe von Spiel- und Kurzfilmen auf, darunter DRAINPIPE DREAMS, TOOTH AND NAIL, MAKE IT HAPPEN, die Pilotfolge der TV-Serie C-47 und DIARY OF AN EX-CHILD STAR. Octavius J. Johnsons interessantestes Projekt bis heute ist der Spielfilm 59 SECONDS, in dem er an der Seite von Donzaleigh Abernathy, Julito McCullum und Emmy-Preisträger Vince Pruitt Taylor zu sehen ist.

### **Filmographie (Auswahl):**

2014	59 SECONDS
2013	RAY DONOVAN (TV-Serie)
2013	COLDWATER
2012	FOUR SUNDAYS IN SPRING
2010	DIARY OF AN EX-CHILD STAR

### **JOSH WARRICK**

### **NICHOLAS BATEMAN**

Nicholas Bateman brach mit 19 Jahren die Schule ab und zog nach New York City, in der Hoffnung, die richtigen Leute und Drehorte für seinen ersten Spielfilm THE CIRCUS ANIMALS zu finden. Nachdem er genug Geld gesammelt hatte, konnten die Dreharbeiten beginnen. Nach drei Jahren war der Film fertig und begeisterte die Kritiker. Im Sommer wurde er von The Film Collaborative veröffentlicht und feierte seine Premiere online auf [www.nobudgetfilms.com](http://www.nobudgetfilms.com), sowie am ReRun Theater in New York. Er ist Mitgründer der Filmproduktionsgemeinschaft Painted Stage Pictures. Zu seinen Kunden zählen Goodwood NY, Tommy Hilfiger, Stillpointe Theatre Initiative, Ricky Powell, Street Fuel, 191 Unlimited, Friend Roulette und Thinking Giant Design.

Seine Theaterstücke wurden in Baltimore, Chicago und New York aufgeführt. Im Jahr 2012 war er ein Finalist für die renommierte Nantucket Screenwriter's Colony und schaffte es in die zweite Runde für das begehrte Sundance Screenwriters Lab. Er spielte Off-Broadway für Pulitzer Preisträgerin Suzan-Lori Parks in LOVING THE LIVING PLAYWRIGHT, einem Projekt der New York University, das im Public Theatre aufgeführt wurde. Auch arbeitete er an Produktionen im Rahmen von Workshops der Philip Seymour Hoffman LAByrinth Theater Company unter der Leitung von David Deblinger und Shira-Lee Shalit teil. Schließlich gewann er während seines Studiums den nationalen und internationalen Wettbewerb für dramatische Interpretation.

Zusätzlich zu der Rolle in Vincent Grashaws COLDWATER arbeitete Nicholas als Cutter für Evan Glodells zweiten Spielfilm CANARY, der ebenfalls 2013 veröffentlicht wurde. Die Produktion von THE WITHERING WINTERS, Nicholas zweitem Spielfilm als Autor und Regisseur, startete im Frühjahr 2013 in den USA.

### **Filmographie:**

2007	BRITAIN'S GOT MORE TALENT (TV-SERIE)
2005	HELL TO PAY
2003	THE VIDEO TAPE (KURZFILM)

### **KOAUTHOR**

### **MARK PENNY**

Mark Penny wurde in Toronto, Kanada geboren und spielte als Kind in mehreren Werbespots und TV-Produktionen mit. Er zog in die Vereinigten Staaten von Amerika, um an der Filmfakultät der Universität San Francisco zu studieren und hatte eine Reihe von Auftritten in Independent Filmproduktionen. Mark Penny studierte drei Jahre zusammen mit Cliff Osmond und schrieb zahlreiche Drehbücher, inklusive der Arbeit als Koautor an COLDWATER mit Vincent Grashaw, mit dem er seit der Teilnahme am ersten HBO Project Greenlight Wettbewerb zusammenarbeitete. FOUR CORNERS ist der Arbeitstitel eines weiteren Drehbuchs, das noch in der Entwicklung steckt und sich um die Höhen und Tiefen des

Nachtlebens einer beliebten Bar dreht. Seit 2005 besitzt Mark zwei Staatsbürgerschaften und wohnt in den USA und Kanada.

#### **AUSFÜHRENDER PRODUZENT**

#### **JOE BILOTTA**

Joe Bilotta wurde in Pittsburgh, Pennsylvania geboren, und besuchte das Citadel Military College in South Carolina und ist dafür bekannt, ein ewiger Optimist zu sein und hat viele Talente. Die meiste Zeit seines Lebens verbrachte er damit zu schreiben, zu erfinden und zu entwerfen. Er arbeitete als Redakteur für den Country Superstar Charlie Rich, erfand den KVM-Drawer für die Computerindustrie (HP), hat über 200 Lieder geschrieben, gründete sein Musik/Produktionsstudio Flying Pig Productions, und veröffentlichte sein erstes Buch, "Plan B, A Survivalguide."

Als ausführender Produzent wird er für sein Geschäftstalent und seine Kreativität geschätzt. Joe besitzt drei weitere Unternehmen im Entertainment- und Technologiegeschäft: POSSE-audio, XS Micro und Component Search.com. Joe hat drei Söhne und lebt derzeit in Yorba Linda, Kalifornien.

#### **PRODUZENT**

#### **DAVE GARE**

Mit seinen 24 Jahren Berufserfahrung ist David Gare ein Produktion- und Postproduktions Veteran im Film-, Fernseh- und Multimediageschäft. Er hat weltweit Filme in allen Formaten produziert, darunter COCKTAIL, MIDNIGHT RUN, COMING TO AMERICA, DO THE RIGHT THING, BLUE STEEL und FAMILY BUSINESS.

Dave Gare war Teil des Marketingteams, das Verizon innerhalb eines Jahres zu einer der Top Ten Marken der Welt machte. Seine Arbeit für das Fernsehen beinhaltet unter anderem SATURDAY NIGHT LIVE, PEEWEE'S PLAYHOUSE, und ASK DR. SPOCK.

Dave Gare arbeitete bereits bei Blue Plate Productions, Ovation Entertainment, The Film Department und Micellaneous Entertainment. 1994 begann Dave für das Unternehmen Cybermedia Interactive Corp in New York zu arbeiten und blieb zehn Jahre dessen Vorsitzender. Dave Gare gilt als einer der besten in seinem Fach und seine Arbeit wurde mit 21 Auszeichnungen geehrt, darunter ein *Cine Golden Eagle*, ein *Telly Award*, ein Preis des *New York Festivals*, ein *Communicator* und ein *Questar*.

Im Jahr 2005 nahm Dave Gare Abschied von Cybermedia, um wieder ins Filmgeschäft einzusteigen. Seitdem war er als Filmproduzent für die Filme BRAY MATTERS (mit Heather Graham, Sissy Spacek), FIRST SNOW (mit Guy Pearce, Piper Perabo), TRADE (mit Kevin Kline), LAW ABIDING CITIZEN (mit Gerard Butler, Jamie Fox) und KING OF CALIFORNIA (mit Micheal Douglas) tätig. Nach 22 Jahren in der Produktion nahm Dave 2007 den Job als Leiter der Postproduktion bei The Film Departement an. Er blieb dort über zwei Jahre und ergänzte seine Filmerfahrung um Kenntnisse in den Bereichen Erwerb, Auslandsvertrieb, Lieferung und Vertrieb/Marketing zu sammeln.

#### **KAMERAMANN**

#### **JAYSON CROTHERS**

Über die Jahre hinweg hat Jayson in Chicago, Seattle, Phoenix, Las Vegas, Anchorage und vielen anderen Städten gelebt, aber zurzeit ist er in Los Angeles zu Hause.

Noch vor seinem Abschluss am Columbia College Chicago (Bachelor of Arts mit Auszeichnung), filmte Jayson seinen ersten Film im Alter von 21 Jahren und absolvierte zunächst ein Praktikum bei Panavision

Chicago und dann bei Tom Priestly, ASC, wo er am Kassenschlager BARBERSHOP mitwirkte. Nach diesen Erfahrungen wurde er an dem renommierten American Film Institute angenommen, wo er seinen Master of Fine Arts in Kameraarbeit erhielt.

Jaysons Werk umfasst Filme nahezu jeden Genres, er arbeitete sowohl in den USA als auch in Mexiko, Peru und auf den Philippinen. Für den Film FROM PRADA TO NADA, den Lionsgate im Jahr 2011 weltweit in die Kinos brachte, arbeitete er in der Los Angeles Unit als Kameramann.

Wenn er nicht gerade am Set ist, hält Jayson Seminare und Workshops an Schulen und bei diversen Filmorganisationen in den USA und im Ausland. 2010 war er Gastdozent für ein dreitägiges Seminar für Kameraarbeit auf dem Skena Up International Film Festival im Kosovo. Zuvor war er eingeladen worden sechs Wochen auf den Philippinen zu unterrichten. Im Jahr 2011 war er technischer Redakteur für ein Buch über digitale Kameraarbeit und Licht.

COLDWATER ist Jayson Crothers 20. Spielfilm als Kameramann.

